

FACHINFORMATION
(Zusammenfassung der Merkmale des Tierarzneimittels)

1. BEZEICHNUNG DES TIERARZNEIMITTELS

Engystol - Injektionslösung für Tiere

2. QUALITATIVE UND QUANTITATIVE ZUSAMMENSETZUNG

1 Ampulle zu 5 ml (= 5 g) enthält:

Wirkstoffe:

Vincetoxicum hirundinaria	D6	0,03 ml
Vincetoxicum hirundinaria	D10	0,03 ml
Vincetoxicum hirundinaria	D30	0,03 ml
Cinis vincetoxici hirundinariae	D30	0,005 ml
Sulfur	D4	0,015 ml
Sulfur	D10	0,015 ml

Sonstige Bestandteile:

Eine vollständige Auflistung der sonstigen Bestandteile finden Sie unter Abschnitt 6.1.

3. DARREICHUNGSFORM

Homöopathische Arzneispezialität

Farblose, klare Injektionslösung

4. KLINISCHE ANGABEN

4.1 Zieltierarten

Pferd, Rind, Schaf, Ziege, Schwein, Hund, Katze

4.2 Anwendungsgebiete unter Angabe der Zieltierarten

Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab. Dazu gehören:

Anregung der unspezifischen Abwehr (Paramunität), Aktivierung der körpereigenen Abwehr bei fieberhaften Viruserkrankungen, z.B. Rinder- und Ferkelgrippe, Zwingerhusten, Katzenschnupfen und zur allgemeinen Umstimmung bei Hauterkrankungen und chronischen Krankheiten.

Die Anwendung dieser homöopathischen Arzneispezialität in den genannten Anwendungsgebieten beruht ausschließlich auf homöopathischer Erfahrung.

Bei schweren Formen dieser Erkrankung ist eine klinisch belegte Therapie angezeigt.

4.3 Gegenanzeigen

Nicht anwenden bei bekannter Überempfindlichkeit gegenüber den Wirkstoffen oder einem der sonstigen Bestandteile.

4.4 Besondere Warnhinweise für jede Zieltierart

Keine.

4.5 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung bei Tieren

Bei unerwarteten Reaktionen, sollte das Arzneimittel vorübergehend abgesetzt und den Tierarzt um Rat gefragt werden.

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Anwender

Nicht zutreffend.

4.6 Nebenwirkungen (Häufigkeit und Schwere)

Keine bekannt.

Hinweis: Bei der Behandlung mit homöopathischen Arzneimitteln können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung).

4.7 Anwendung während der Trächtigkeit, Laktation oder der Legeperiode

Nur anwenden während der Trächtigkeit und Laktation nach entsprechender Nutzen-Risiko-Bewertung durch den behandelnden Tierarzt.

4.8 Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln und andere Wechselwirkungen

Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln sind bisher nicht bekannt geworden.

4.9 Dosierung und Art der Anwendung

Zur subkutanen, intramuskulären oder intravenösen Anwendung.

Die Dosierung ist individuell nach Tierart und Größe vorzunehmen.

Je nach Tierart beträgt die Einzeldosis pro Tag:

Pferd, Rind, Schwein:	5 ml
Ferkel:	2-3 ml
Schaf, Ziege:	2 ml
Großer Hund:	3-4 ml
Mittlerer Hund:	2 ml
Kleiner Hund, Katze:	1-2 ml
Welpen:	0,5-1 ml

Häufigkeit und Dauer der Anwendung:

Die Häufigkeit und Dauer der Anwendung richten sich in erster Linie nach den Grundsätzen der Homöopathie und dem vorliegenden Krankheitsbild.

Je nach Schwere der Erkrankung ist die oben angeführte Dosis einmal täglich an höchstens 5 aufeinander folgenden Tagen zu verabreichen. Bei Rezidivneigung, chronischen Erkrankungen oder zur Langzeitbehandlung kann die Einzeldosis jeweils im Abstand von 4 Tagen verabreicht werden.

Anleitung zum Öffnen einer Ampulle



Ampulle vorsichtig öffnen! Bitte befolgen Sie die Anweisungen.

Ein Aufsägen der Glasampulle ist nicht erforderlich. Halten Sie die Ampulle mit dem Kopf schräg nach oben und lassen Sie die darin befindliche Lösung durch Klopfen oder Schütteln nach unten fließen. Brechen Sie dann den Ampullenkopf ab, indem Sie auf den Farbpunkt Druck ausüben.

4.10 Überdosierung (Symptome, Notfallmaßnahmen, Gegenmittel), falls erforderlich

Daten zur Überdosierung liegen nicht vor.

4.11 Wartezeit(en)

Rinder, Pferde, Schafe, Ziegen, Schweine:
Essbares Gewebe: Null Tage.

Rinder, Pferde, Schafe, Ziegen:
Milch: Null Stunden

5.1 PHARMAKOLOGISCHE EIGENSCHAFTEN

Pharmakotherapeutische Gruppe: Andere therapeutische Mittel
ATC - Code: QV03AX

5.2 Pharmakodynamische Eigenschaften

Die Homöopathie versteht sich als Regulationstherapie.

Engystol ist ein homöopathisches Komplexmittel. Die sich in ihren Wirkungen ergänzenden Inhaltsstoffe führen zur Verbreiterung des Wirkspektrums, zur Erhöhung der Therapiesicherheit und Therapievereinfachung.

5.3 Angaben zur Pharmakokinetik

Es wurden keine pharmakokinetischen Untersuchungen durchgeführt.

6 PHARMAZEUTISCHE ANGABEN

6.1 Verzeichnis der sonstigen Bestandteile

Natriumchlorid, Wasser für Injektionszwecke

6.2 Inkompatibilitäten

Keine bekannt.

6.3 Dauer der Haltbarkeit

Haltbarkeit des Tierarzneimittels im unversehrten Behältnis: 5 Jahre

Die Ampullen sind nach Anbruch sofort aufzubrauchen oder zu entsorgen.

6.4 Besondere Lagerungshinweise

In der Originalverpackung aufbewahren. Bezüglich der Temperatur sind keine besonderen Lagerungsbedingungen erforderlich

6.5 Art und Beschaffenheit des Behältnisses

Brehringampullen aus farblosem Glas (hydrolytische Klasse I) mit 5 ml Lösung in Packungsgrößen von 5 oder 50 Stück

Es werden möglicherweise nicht alle Packungsgrößen in Verkehr gebracht.

6.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für die Entsorgung nicht verwendeter Tierarzneimittel oder bei der Anwendung entstehender Abfälle

Nicht verwendete Tierarzneimittel oder davon stammende Abfallmaterialien sind entsprechend den nationalen Vorschriften zu entsorgen.

7. ZULASSUNGSINHABER

Biologische Heilmittel Heel GmbH

Dr. Reckeweg - Straße 2-4

76532 Baden – Baden

Deutschland

8. ZULASSUNGSNUMMER

Z. Nr.: 8-30095

9. DATUM DER ERTEILUNG DER ERSTZULASSUNG / VERLÄNGERUNG DER ZULASSUNG

14.10.2009

10. STAND DER INFORMATION

12.2015

11. VERBOT DES VERKAUFS, DER ABGABE UND/ODER DER ANWENDUNG

Nicht zutreffend.

12. REZEPTPFLICHT/APOTHEKENPFLICHT:
Rezept- und apothekenpflichtig.